

Expédier par
M. P. Bucher
Dund à
Rue Schiffent
L'inscription du nom de l'expéditeur
est facultative. N° 12

RÉPUBLIQUE FRANÇAISE

CARTE POSTALE

Ce côté est exclusivement réservé à l'adresse.



M^{me} Frau von Halle
Landfriedstr 6^r

Heidelberg
Baden.

Ant. VIII, 206



Freue om Stalle,

Se vorder ulykshedsigen, dass ich
Thun nur eine stark schreide, aber
ich glaube die Befahrung gemacht zu
haben, dass Köhler abwechseln u. ich
beide vorder. Ich hoffe in nächster
Zeit in Thun Angelegenheit Thun
eine Mittelmengen nachher zu kommen.
Ich schickte in letztes Teil ein Ländchen,
dass nur von Thun abman
kann u. ich danke Thun einigmal
topis. "Nicht so als" Ländchen"
"Nicht in Thun, haben. Nicht nicht
"Galt ich Thun ein einigmal Zeit
"Ländchen vorder. Letztes u. jetzt
"in Thun kommen. "Ganz so die
"eine bitte einigmal Prof. "Ganz so
"dass ich den Dank das ich Thun
"Ländchen ein abgeben kann. "Ganz so
"dass ich ein einigmal in "Ganz so
"Ländchen "Ganz so "Ganz so."

Fraun von Halle,

Sie werden entschuldigen, dass ich
Ihnen nur eine Karte schreibe, aber
ich glaube die Erfahrung gemacht zu
haben, dass Karten schneller u. sicherer
befördert werden. Ich hoffe in nächster
Zeit in Ihrer Angelegenheit Ihnen
gute Mittheilungen machen zu können.
Ich erhielt in letzter Zeit ein Andenken,
das mir von Ihnen stammen
kann u. ich danke Ihnen innigst
dafür. Trude es als „Andenken“
stets in Ehren halten. Vielleicht
werde ich Ihnen in einiger Zeit
Interessierendes betreffs ägyptischer
Mittheilung können. Glauben Sie
mir bitte innigst Prof. Speiser's
den ich den Dank dem ich Ihnen
leider nie abtragen kann. Hoffentlich
sehen wir uns einst in Heidelberg
Mit bestem Gruss F. Becker.